



**Modulhandbuch**  
**Master M.Sc. im Studiengang Angewandte**  
**Sportwissenschaften, Schwerpunkt**  
**Interprofessionelle Betreuung im Sport**

Fakultät Angewandte Naturwissenschaften und Wirtschaftsingenieurwesen  
Prüfungsordnung 26.02.2021  
Stand: 15.11.2021 08:40

## Inhaltsverzeichnis

- P-01 Technologie im Sport
- P-02 Interprofessionelle Kommunikation im Sport
- P-03 Spezielle Belastungs- und Trainingssteuerung
- P-04 Sportmanagement, Start up im Sport
- P-05 Forschungsmethodologie und Statistik
- P-06 Sportartenpraktikum- Gesundheitssport
- P-07 FWP I (Basis)
- P-08 Psychologie: Assessmentverfahren im Sport
- P-09 FWP II (Spezialisierung)
- P-10 Soziale Kontextfaktoren im Sport
- P-11 FWP III (Anwendung)
- P-12 Case Management/ Clinical Reasoning
- P-13 Interprofessionelle Projektarbeit
- P-14 Psychologie: Training- und Coaching
- P-15 Sportartenpraktikum - Spitzensport (EHSM)
- P-16 Masterarbeit
- P-17 Masterkolloquium



## P-01 Technologie im Sport

Modul Nr.	P-01
Modulverantwortliche/r	Stefan Lehner
Semester	
Dauer des Moduls	0 Semester
Häufigkeit des Moduls	jährlich
Art der Lehrveranstaltungen	
Niveau	Postgraduate
SWS	0
ECTS	5
Workload	Präsenzzeit: 0 Stunden Gesamt: 0 Stunden
Prüfungsarten	LN, schr. P. 90 Min.
Dauer der Modulprüfung	90 Min.
Gewichtung der Note	5/90
Unterrichts-/Lehrsprache	

### Qualifikationsziele des Moduls

### Verwendbarkeit in diesem und in anderen Studiengängen

IT/ Digitalisierung im Sport

### Zugangs- bzw. empfohlene Voraussetzungen

Bachelor-Modul Sportgerätetechnik, Grundlagen der Biomechanik und Werkstoffphysik

### Inhalt

- die Eigenschaften von Sportgeräten in Labor- und Feldversuchen durch Auswahl geeigneter Sensorik messtechnisch zu erfassen und in weitere Folge die erfassten Daten zu analysieren und darzustellen



- die für den Bewegungsablauf wichtigen biomechanischen Parameter von Personen während der sportlichen Tätigkeit (Spitzen-, Freizeit- und Gesundheitssport) messtechnisch zu erfassen, zu analysieren und darzustellen
- Labor- und Feldversuche zur Erfassung der Eigenschaften von Sportgeräten und biomechanischen Parameter von Personen während der sportlichen Tätigkeit (Spitzen-, Freizeit- und Gesundheitssport) nach wissenschaftlichen Kriterien projektmäßig zu planen und durchzuführen
- die Eigenschaften von Sportgeräten durch Adaptionen in der Konstruktion und/oder der für den Bau verwendeten Materialien zu verändern
- Trainingsunterstützende Technologie (messtechnisch unterstützendes Monitoring, Feedbacksysteme) zu entwickeln und anzuwenden
- den Bewegungsablauf bzw. das Training einer SpitzensportlerInnen sowie Freizeit- und GesundheitssportlerInnen durch den Einsatz von geeigneter Messtechnik zu analysieren und durch geeignete Feedbacksysteme zu gestalten und zu optimieren
- ein Sportgerät bzw. dessen Teilkomponenten von der Idee bis zum Konzept (inklusive rechnerunterstützter Konstruktion, Finite-Element-Analyse und Materialauswahl) zu entwickeln
- den wechselwirkenden Einfluss zwischen Sportgerät und SpitzensportlerInnen sowie Freizeit- und GesundheitssportlerInnen messtechnisch zu erfassen, zu analysieren, darzustellen und zu interpretieren
- die Leistung von SpitzensportlerInnen sowie Freizeit- und GesundheitssportlerInnen durch Änderungen am Sportgerät und/oder an der sportlichen Technik zu optimieren

## Lehr- und Lernmethoden

Die Vermittlung des Moduls erfolgt im Rahmen des Blended learning- Konzeptes überwiegend virtuell sowie durch eine kurze Präsenzphase.



## P-02 Interprofessionelle Kommunikation im Sport

Modul Nr.	P-02
Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Richard Latzel
Kursnummer und Kursname	P-1102 Interprofessionelle Kommunikation im Sport
Lehrende	Eva Baumgartner Prof. Dr. Richard Latzel Prof. Dr. Johann Nagengast Florian Oberhofer
Semester	1
Dauer des Moduls	1 Semester
Häufigkeit des Moduls	
Art der Lehrveranstaltungen	Pflichtfach
Niveau	Undergraduate
SWS	4
ECTS	5
Workload	Präsenzzeit: 30 Stunden Selbststudium: 90 Stunden Virtueller Anteil: 30 Stunden Gesamt: 150 Stunden
Prüfungsarten	PStA
Gewichtung der Note	5/90
Unterrichts-/Lehrsprache	Deutsch

### Qualifikationsziele des Moduls

Die Studierenden entwickeln ein Rollenverständnis der einzelnen relevanten Professionen in multiprofessionellen Behandlungs- und Betreuungsteams und können auf dieser Grundlage professionsübergreifend in verschiedenen Problemstellungen kommunikativ wirksam werden.



Nach Absolvieren des Moduls *Interprofessionelle Kommunikation im Sport* haben die Studierenden folgende Fach-, Personal- u. Methodenkompetenzen erworben bzw. Lernziele erreicht:

Die Studierenden

- können die Bedeutung des wissenschaftlichen Arbeitens für Ihr berufliches Tätigkeitsfeld begründen und eigene Erkenntnisse einem heterogenen Publikum verständlich präsentieren/ kommunizieren
- identifizieren den Wert transdisziplinären Arbeitens für Ihre eigene spätere berufliche Rolle in Behandlungs- und Beraterteams
- kennen die wichtigsten Bausteine für eine gelungene Arbeit im Team sowie Instrumente einer funktionierenden Teamführung und sind in Lage die Anwendung dieser in spätere berufliche Situationen übertragen
- kennen die Relevanz einer gelungenen Kommunikation in Gesundheitswesen und Spitzensport und können in verschiedenen Gesprächs- und Kommunikationskanälen professionell agieren
- identifizieren Führungs- und Trainerstile und sind für die unterschiedlichen Auswirkungen dieser auf Teamdynamiken und Trainingsprozesse sensibilisiert

Die Studierenden

- setzen sich mit wissenschaftlichen Texten zu den Schwerpunkten auseinander
- führen Gruppen- und Einzelarbeiten mit dem Ziel der Kurzpräsentation durch
- nutzen und reflektieren professionelle Kommunikationstechniken in unterschiedlichen Settings
- reflektieren durch soziale Interaktionen (z. B. Team-, Rollenspiele) wichtige Schwerpunkte und Ihre eigene Teamfähigkeit

Die Studierenden

- reflektieren ihre individuelle Teamfähigkeit als Teammitglied und in einer möglichen Führungsrolle
- erkennen die Besonderheiten der komplexen Interaktionen sowohl im Innen- als auch Außenverhältnis in Individual- und Mannschaftssportarten des Spitzensports und können auf diese zielgerichtet einwirken

## **Verwendbarkeit in diesem und in anderen Studiengängen**

Das Modul *Interprofessionelle Kommunikation im Sport* vermittelt Grundlagenwissen für alle multi- und monoprofessionellen Studiengänge im Bereich des präventiv-kurativen Gesundheitswesens und Spitzensports.



## Zugangs- bzw. empfohlene Voraussetzungen

keine

## Inhalt

### Grundlagen der interprofessionellen Kommunikation

- Rollen, Interaktion und Verantwortung in Betreuungs- und Behandlungsteams
- Aufbau und Struktur von Betreuungs- und Behandlungsteams
- Sprache und Konstruktion von Wirklichkeit
- Ethik in der Kommunikation

### Schwerpunkte der interprofessionellen Kommunikation

- Kommunikation und Dynamik in Gruppensettings
- Einzel- und Nebengespräche
- Sprache und Sozialisation
- Emotion, Volition, Motivation
- Interdisziplinäres Arbeiten
- Teamentwicklung und leistungsbestimmende Faktoren
- Teamführung
- Konflikte im Team
- Weiterentwicklung von Teams

## Lehr- und Lernmethoden

Vorlesung, Seminaristischer Unterricht, Übungen, Gruppenarbeit, Selbststudium mit Materialien auf iLearn

## Empfohlene Literaturliste

- Schüler, J., Wegner, M., Plessner, H. (Hrsg.) (2020). Sportpsychologie. Grundlagen und Anwendung. Berlin: Springer.
- Elzer, M. (Hrsg.) (2009). Kommunikative Kompetenzen in der Physiotherapie. Bern: Hans-Huber.
- Erger, R. (2012). Teamarbeit und Teamentwicklung in sozialen Berufen. Berlin: Cornelsen.
- Möller, S. (2010). Einfach ein gutes Team ? Teambildung und ?führung in Gesundheitsberufen. Berlin, Heidelberg: Springer.



## P-03 Spezielle Belastungs- und Trainingssteuerung

Modul Nr.	P-03
Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Jens Martin
Kursnummer und Kursname	P-1103 Spezielle Belastungs- und Trainingssteuerung
Lehrende	Prof. Dr. Jens Martin
Semester	1
Dauer des Moduls	1 Semester
Häufigkeit des Moduls	jährlich
Art der Lehrveranstaltungen	Pflichtfach
Niveau	Postgraduate
SWS	4
ECTS	5
Workload	Präsenzzeit: 0 Stunden Gesamt: 0 Stunden
Prüfungsarten	StA, schr. P. 90 Min.
Dauer der Modulprüfung	90 Min.
Gewichtung der Note	5/90
Unterrichts-/Lehrsprache	Deutsch

### Qualifikationsziele des Moduls

Das Modul *Spezielle Belastungs- und Trainingssteuerung* erweitert die Kenntnisse der Studierenden in der Anwendung spezieller und komplexer leistungsdiagnostischer Verfahren auf den verschiedenen Ebenen sportlicher Aktivitäten. Es werden die Methoden der stationären und mobilen Datenerfassung und die Datenorganisation in Datenbanken sowie die unterschiedlichen Verfahren der Datengewinnung anwendungsorientiert vertieft. Den Anwendungsbereich bilden Trainings- und Wettkampfanalysen, sowie die datenbasierte Belastungssteuerung mit Trainings- und Wettkampfplanung, Dokumentation und Auswertung.

Nach Absolvieren des Moduls haben die Studierenden eingehende Fach-, Personal- u. Methodenkompetenzen erworben bzw. folgende Lernziele erreicht:





Die Struktur und Erstellung von sportartspezifischen Rahmentrainingsplänen (RTP) wird verstanden und kann disziplinübergreifend realisiert werden. Auf die individuellen Fähigkeiten und die Belastungsverträglichkeit abgestimmte individuelle Trainingspläne (ITP) können daraus abgeleitet und ausgestaltet werden. Eine effektive Integration leistungsdiagnostischer Verfahren in die Trainingssteuerung wird erlernt. Die Spezifika des Monitorings und der Belastungssteuerung von Mannschafts- und Individualsportarten sind bekannt und können variabel integriert werden.

Die Studierenden erstellen im Team sportartspezifische Lösungen der individualisierten komplexen Leistungsdiagnostik und wenden diese im Rahmen einer Studienarbeit an. Dabei werden die eigenen Kenntnisse im interprofessionellen Kontext reflektiert und im Austausch mit Teammitgliedern mit anderen Kompetenzschwerpunkten erweitert. Die Ergebnispräsentationen erfolgt in Form eines Fachartikels.

Die Studierenden sind in der Lage eine durch die Praxis generierte reale Fragestellung wissenschaftlich zu bearbeiten und publikationsgerecht aufzubereiten.

## **Verwendbarkeit in diesem und in anderen Studiengängen**

Anwendungsbezug für FWP (Module: Basis, Spezialisierung, Anwendung) in der Vertiefungsrichtung Training und Leistung

## **Zugangs- bzw. empfohlene Voraussetzungen**

Gute Kenntnisse der trainingswissenschaftlichen Grundlagen und Prinzipien, biologischen Adaptationsmechanismen und Methoden der Trainings- und Belastungssteuerung

## **Inhalt**

- 1 Belastungssteuerung
  - 1.1 Allgemeine und spezielle Prinzipien
  - 1.2 Individualisierte Leistungsdiagnostik
  - 1.3 RTP und ITP
  - 1.4 Spezielles Belastungsmonitoring und Regenerationsprinzipien
  - 1.5 Projektarbeit mit Postererstellung und Posterpräsentation
  - 1.6 Spezielle LD in ausgewählten Sportarten  
[Error 2 empty]

## **Lehr- und Lernmethoden**

Virtuelle Vorlesung, Labor-Praxis, Projektarbeit und seminaristische Übungen.

Im Rahmen des Blended learning-Ansatzes wird das Modul zu gleichen Teilen virtuell und in Präsenz vermittelt.



- Praktische Übungen im LD-Labor
- Leistungsdiagnostik im Labor- und Feldversuch



## P-04 Sportmanagement, Start up im Sport

Modul Nr.	P-04
Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Johann Nagengast
Kursnummer und Kursname	P-1104 Sportmanagement, Start up im Sport
Lehrende	Prof. Dr. Johann Nagengast
Semester	1
Dauer des Moduls	1 Semester
Häufigkeit des Moduls	jährlich
Art der Lehrveranstaltungen	Pflichtfach
Niveau	Master
SWS	4
ECTS	5
Workload	Präsenzzeit: 0 Stunden Gesamt: 0 Stunden
Prüfungsarten	LN, schr. P. 90 Min.
Dauer der Modulprüfung	90 Min.
Gewichtung der Note	100
Unterrichts-/Lehrsprache	Deutsch

### Qualifikationsziele des Moduls

Grundsätzliche Kenntnisse in den betriebswirtschaftlichen Denkweisen und Managementmethoden

Sicherheit im Umgang mit betriebswirtschaftlichen Begriffen und in der Kommunikation mit betriebswirtschaftlich ausgebildeten Personen und in entsprechenden Situationen

Umfassende Kenntnisse im Projektmanagement (da für alle Teilnehmer dieses Masters in Ihren Bereichen am besten anzuwendende Management-Methode)

u.a. Klassisches Projektmanagement - Agiles Projektmanagement - Theorie - Anwendung auf Teilnehmer-relevante Bereiche, Projekte und Situationen

Anwendung aller vermittelten Inhalte auf Start Ups im Sport



## **Verwendbarkeit in diesem und in anderen Studiengängen**

Grundlage für alle weiteren kaufmännisch relevanten Aspekte dieses Studiengangs

## **Zugangs- bzw. empfohlene Voraussetzungen**

Erste Erfahrungen in betriebswirtschaftlichem Handeln und Denken

Erste Erfahrungen im Projektmanagement

## **Inhalt**

### **Grundlagen des Projektmanagements**

-Was ist ein Projekt?

-Nutzen und Herausforderungen des Projektmanagements

-Erfolgsfaktoren in der Projektarbeit

-Der Ablauf eines Projekts von A wie Auftrag bis Z wie Zielerreichung

-Überblick über die wichtigsten Methoden und Formulare des Projektmanagements und deren Anwendung anhand von selbstgewählten projekte /Start Ups

### **Das Arbeiten in Projekt-Teams**

-Regeln und Verhaltensweisen bei der Projektarbeit

-Rollendefinition und Nachhalten von Rollen während der Projektlaufzeit

-Spielregeln in der Projektarbeit (u.a. Besprechungsregeln)

-Typische Konflikte in der Projektarbeit und Lösungsoptionen (z.B.: Ressourcenkonflikt zwischen Fachvorgesetztem und Projektleiter, unterschiedliche Zielsetzung durch hierarchisch höher eingeordneten Stakeholder, ...)

-Delegation, Verantwortung und Motivation

-Phasen der Teamentwicklung

-Der richtige Führungsstil

### **Modul Initiierung**

Lektion 1.1 Zielkrenz und Projektziele und Projektabgrenzung

Lektion 1.2 Stakeholdermanagement

Lektion 1.3 Projektauftrag

### **Modul Planung**

Lektion 2.1 Lasten- und Pflichtenheft

Lektion 2.2 Projektstrukturplan und Arbeitspakete

Lektion 2.3 Projektorganisation und Rollen im Projekt

Lektion 2.4 Termin- und Ressourcenplanung



Lektion 2.5 Kostenplanung

Lektion 2.6 Risikomanagement

### **Modul Ausführung, Überwachung & Steuerung**

Lektion 3.1 Projektsteuerung - alle Methoden

Lektion 3.2 Kommunikationsmanagement

### **Modul Führung - Kommunikation - Konflikte - Delegation -**

### **Modul Projektabschluss - Wissensmanagement - Lessons Learned**

**Links - weiterführende Literatur - IT Tools**

## **Lehr- und Lernmethoden**

Online-Kurse (ausgewählte Themen und Hochschulen, je nach Aktualität der Themen und Verfügbarkeit) inkl. vorgelagerter Einführung und Erläuterung des sinnhaften Einsatzes und inkl. begleitender Betreuung vor allem durch strukturierte Q&A Sessions

Präsenzvorlesung mit hohem interaktiven Charakter

Gruppendiskussionen

Fallstudienarbeit in Kleingruppen und individuell

Outdoor-Aufgabenstellungen zur nachhaltigen Erarbeitung und Vertiefung der Inhalte

Erstellung und Diskussion des Leistungsnachweise vor gesamter Gruppe inkl. Dozent

## **Besonderes**

In diesem Modul können die Teilnehmer ihre Ideen zum Start Up in einem von ihnen gewählten Bereich und zu Projekten aus ihrem Umfeld anhand der vermittelten Methoden und aufgrund der gewählten Didaktik nutzenstiftend und praxisrelevant in ihre Realität transferieren und dort anwenden.

Sowohl der Leistungsnachweis als auf die schriftliche Prüfung unterstützen dies.

## **Empfohlene Literaturliste**

**Anleitung für Projektvernichter** - Kötting, Horst W.

ISBN-13: 978-3833468841

**Anleitung zum Unglücklichsein** - Watzlawick, Paul

Piper Verlag, ISBN 3-492244-41-6

**Bärentango** - DeMarco, Tom

ISBN-10: 3446223339



**Der Termin** - DeMarco, Tom

Hanser Verlag, ISBN 3-446401-65-2

**Emotionale Intelligenz** - Goleman, Daniel

Deutscher Taschenbuch Verlag, ISBN 3-423-36020-8

**Erste-Hilfe-Koffer für Projekte** - Tumascheit, Klaus D.

orell füssli Verlag AG, ISBN 3-280-05034-0

**Feel the Change!** - Wie erfolgreiche Change Manager Emotionen steuern Doppler/Voigt,  
ISBN-13: 978-3593394732

**Menschenkenntnis** - Gessner, Martina

Haufe, ISBN 978-3-648-01112-6

**Projektmanagement** - Reichert, Thorsten

Haufe, ISBN 978-3-648-01114-0

#K. Schwaber / J. Sutherland, Scrum Guide, <http://www.scrum.org/Scrum-Guide>, Stand 11/2020

#K. Beck (u. a.), Das agile Manifest, <http://agilemanifesto.org>, Stand 01/2013

#Ken Schwaber, Agiles Projektmanagement mit Scrum, mindestens 3. Auflage, 2013

#Boris Golger, Das Scrum-Prinzip. Agile Organisationen aufbauen und gestalten

#Ulf Brandes, Campus Verlag, 2016, Generation Y Design Thinking Agile Scrum und co.  
So gelingt der Wandel zur attraktiven und Zukunftsfähigen Organisation



## P-05 Forschungsmethodologie und Statistik

Modul Nr.	P-05
Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Roland Platz
Kursnummer und Kursname	P-1105 Forschungsmethodologie und Statistik
Lehrende	Prof. Dr. Jens Martin Prof. Dr. Roland Platz
Semester	1
Dauer des Moduls	1 Semester
Häufigkeit des Moduls	jährlich
Art der Lehrveranstaltungen	Pflichtfach
Niveau	Postgraduate
SWS	4
ECTS	5
Workload	Präsenzzeit: 0 Stunden Gesamt: 0 Stunden
Prüfungsarten	LN, schr. P. 90 Min.
Dauer der Modulprüfung	90 Min.
Gewichtung der Note	6 von 90 ECTS
Unterrichts-/Lehrsprache	Deutsch

### Qualifikationsziele des Moduls

Die Studierenden erwerben fachliches Wissen zu

- Konzepte der Forschung (Definition, Bedeutung, ?)
- Forschungsmethoden, Techniken und Werkzeuge (wissenschaftlich, historisch, deskriptiv, experimentell, Fragebogen, Interview, Beobachtung, Literaturrecherche und Auswertung, Zitation, Umgang mit geistigem Eigentum)
- statistische Versuchs- und Testplanung
- Datenaufnahme, Analyse und Interpretation (deskriptive Statistik, Korrelation, Regression, Hypothesentests, statistische Inferenz, Konfidenzintervalle).



Die Studierenden erlernen methodisches Vorgehen zur

- Formulierung wissenschaftlicher Fragestellungen
- Auswahl geeigneter Forschungsmethoden
- Verstehen und Interpretation wissenschaftlicher Artikel
- Auswahl geeigneter Versuchs- und Testplanung
- Auswahl geeigneter statistischer Methoden und Werkzeuge zur Aufnahme, Analyse, Auswertung und Interpretation von Daten
- Erkennen und Ableiten von Schlussfolgerung aus statistisch abgesicherten und nicht abgesicherten Ergebnissen
- Aufbereitung und Darstellung wissenschaftlicher Erkenntnisse aus der Forschungsarbeit.

Die Studierenden erwerben persönliche und soziale Kompetenzen im

- wissenschaftlichen Austausch und Kommunikation
- Umgang mit Probanden und Kollegen
- adäquate Formulierungen in wissenschaftlichen Texten.

## **Verwendbarkeit in diesem und in anderen Studiengängen**

- Angewandte Sportwissenschaften mit Schwerpunkt interprofessionelle Betreuung im Sport M.Sc.
- Technologiemanagement M.Eng.

## **Zugangs- bzw. empfohlene Voraussetzungen**

Bachelor Abschluss

### **Inhalt**

- Forschungskonzept und -relevanz (Grundlagenforschung, angewandte Forschung etc.)
- Forschungsplanung (Formulierung wissenschaftliche Ziele etc.)
- Literaturrecherche und Auswertung, Datenbanken und Informationssysteme
- Wissenschaftliches Schreiben
- Beschreibende Statistik (Datenverarbeitung und -analyse, Streuungsmaße, Verteilungen etc.)
- Wahrscheinlichkeitstheorien
- Schließende Statistik (Prüfverfahren Stichprobenunterschiede, Auswertung und Interpretation, Hypothesen Tests, Goodness of fit, Signifikanztests, Konfidenzintervalle etc.)
- Bivariate und Multivariate statistische Methoden
- Quantitative Forschungsmethoden, Statistische Versuchs- und Testplanung





## **Lehr- und Lernmethoden**

Seminaristische Vorlesung, Übungsaufgaben, Möglichkeit zur Gruppenarbeit

## **Besonderes**

Virtuelle Veranstaltung mit mindestens einem Präsenztermin

## **Empfohlene Literaturliste**

- Fröhlich, Michael; Mayerl, Jochen; Pieter, Andrea; Kemmler, Wolfgang (2020): Einführung in die Methoden, Methodologie und Statistik im Sport: Springer
- Goddard, Wayne; Melville, Stuart (2006): Research Methodology. An Introduction. 2nd
- Kothari, C. R. (2004): Research methodology. Methods & techniques. 2nd rev. ed. New Delhi: New Age International (P) Ltd. PublishersShukla, Satishprakash (2018): Research Methodology and Statistics
- Willimczik, Klaus; Ennigkeit, Fabienne (2018): Statistik im Sport, Feldhaus Verlag.
- Witte, Kerstin (2019): Angewandte Statistik in der Bewegungswissenschaft (Band 3): Springer Berlin Heidelberg



## P-06 Sportartenpraktikum- Gesundheitssport

Modul Nr.	P-06
Modulverantwortliche/r	Renate Wasmeier
Kursnummer und Kursname	P-1106 Sportartenpraktikum- Gesundheitssport
Lehrende	Renate Wasmeier
Semester	1
Dauer des Moduls	1 Semester
Häufigkeit des Moduls	jährlich
Art der Lehrveranstaltungen	Pflichtfach
SWS	4
ECTS	5
Workload	Präsenzzeit: 0 Stunden Gesamt: 0 Stunden
Prüfungsarten	LN, mdl. P. 15 Min.
Unterrichts-/Lehrsprache	Deutsch

### Qualifikationsziele des Moduls



## P-07 FWP I (Basis)

Modul Nr.	P-07
Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Jens Martin
Kursnummer und Kursname	Sportrehabilitation Sporternährung P-2101 FWP I (Basis)
Lehrende	Dr. Claudia Osterkamp-Baerens
Semester	2
Dauer des Moduls	1 Semester
Häufigkeit des Moduls	jährlich
Art der Lehrveranstaltungen	FWP
SWS	12
ECTS	5
Workload	Präsenzzeit: 120 Stunden Gesamt: 120 Stunden
Prüfungsarten	LN, schr. P. 90 Min.
Dauer der Modulprüfung	90 Min.
Unterrichts-/Lehrsprache	Deutsch

### Qualifikationsziele des Moduls



## P-08 Psychologie: Assessmentverfahren im Sport

Modul Nr.	P-08
Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Jens Martin
Kursnummer und Kursname	P-2102 Psychologie: Assessmentverfahren im Sport
Semester	2
Dauer des Moduls	1 Semester
Häufigkeit des Moduls	jährlich
Art der Lehrveranstaltungen	Pflichtfach
Niveau	Postgraduate
SWS	4
ECTS	5
Workload	Präsenzzeit: 0 Stunden Gesamt: 0 Stunden
Prüfungsarten	LN, schr. P. 90 Min.
Dauer der Modulprüfung	90 Min.
Gewichtung der Note	5/90
Unterrichts-/Lehrsprache	Deutsch

### Qualifikationsziele des Moduls

Das Modul vermittelt Schlüsselkompetenzen, die für die zielgerichtete Planung und Steuerung eines sportpsychologischen Betreuungsauftrages wichtig sind. Anhand von Fallbeispielen wird die Variationsbreitesportpsychologischer Betreuungsaufträge dargestellt (u.a. Einzelbetreuung; Gruppenbetreuung). Auf dieser Grundlage erfolgt die vertiefende Betrachtung zentraler Prozessschritte, die notwendig sind um eine sportpsychologische Betreuungsanfrage zielorientiert zu bearbeiten. Es wird ein Überblick zu gängigen sportpsychologischen Diagnose und Evaluationsverfahren vermittelt. Dies beinhaltet sowohl den Einsatz standardisierter Fragebögen, als auch alternativer Methoden der diagnostischen Informationserhebung (z.B. Interview, Trainings--? und Wettkampfbeobachtung). Dabei dominiert eine Praxis und anwendungsorientierte Perspektive und die Studierenden erhalten zu allen dargestellten Verfahren konkrete Handlungsempfehlungen zu Anwendung und Ergebnisinterpretation.



Diese Kompetenzen sind die Grundlage des sportpsychologischen Fertigkeitstrainings und werden um Aspekte der psychosozialen Beratung erweitert. Es erfolgt eine Abgrenzung zu therapeutisch behandlungsbedürftigen Störungsbildern die in die Zuständigkeit der klinischen Psychologie/ Sportpsychiatrie fallen.

## **Zugangs- bzw. empfohlene Voraussetzungen**

### **Inhalt**

- Einführung Sportpsychologie im Leistungssport
- Sportpsychologische Arbeitsprozesse
- Sportpsychologische Supervision und Fallarbeit
- Sportpsychologische Diagnostik im Leistungssport
- Workshops leiten - Grundlagen Moderation und Gruppendynamik
- Motivation und Wille
- Klinische Psychologie und Sportpsychiatrie

### **Lehr- und Lernmethoden**

Im Rahmen des Blended learning-Ansatzes kommen unterschiedliche Lehrmethoden zum Einsatz. Virtuelle Vorlesungen, Interviews, Rollenspiele und Projektarbeiten werden durch seminaristische Lehreinheiten ergänzt.



## P-09 FWP II (Spezialisierung)

Modul Nr.	P-09
Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Jens Martin
Kursnummer und Kursname	P-2103 FWP II (Spezialisierung)
Semester	2
Dauer des Moduls	1 Semester
Häufigkeit des Moduls	jährlich
Art der Lehrveranstaltungen	FWP
SWS	4
ECTS	5
Workload	Präsenzzeit: 0 Stunden Gesamt: 0 Stunden
Prüfungsarten	PStA
Unterrichts-/Lehrsprache	Deutsch

### Qualifikationsziele des Moduls



## P-10 Soziale Kontextfaktoren im Sport

Modul Nr.	P-10
Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Jens Martin
Kursnummer und Kursname	P-2104 Soziale Kontextfaktoren im Sport
Semester	2
Dauer des Moduls	1 Semester
Häufigkeit des Moduls	jährlich
Art der Lehrveranstaltungen	Pflichtfach
SWS	4
ECTS	5
Workload	Präsenzzeit: 0 Stunden Gesamt: 0 Stunden
Prüfungsarten	LN, schr. P. 90 Min.
Dauer der Modulprüfung	90 Min.
Unterrichts-/Lehrsprache	Deutsch

### Qualifikationsziele des Moduls



## P-11 FWP III (Anwendung)

Modul Nr.	P-11
Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Jens Martin
Kursnummer und Kursname	P-2105 FWP III (Anwendung)
Semester	2
Dauer des Moduls	1 Semester
Häufigkeit des Moduls	jährlich
Art der Lehrveranstaltungen	Pflichtfach
SWS	4
ECTS	5
Workload	Präsenzzeit: 0 Stunden Gesamt: 0 Stunden
Prüfungsarten	mdl. P. 20 Min.
Unterrichts-/Lehrsprache	Deutsch

### Qualifikationsziele des Moduls





## P-12 Case Management/ Clinical Reasoning

Modul Nr.	P-12
Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Jens Martin
Kursnummer und Kursname	P-2106 Case Management/ Clinical Reasoning
Semester	2
Dauer des Moduls	1 Semester
Häufigkeit des Moduls	jährlich
Art der Lehrveranstaltungen	Pflichtfach
SWS	4
ECTS	5
Workload	Präsenzzeit: 0 Stunden Gesamt: 0 Stunden
Prüfungsarten	OSCE (Objective Structured Clinical Examination), LN
Unterrichts-/Lehrsprache	Deutsch

### Qualifikationsziele des Moduls



## P-13 Interprofessionelle Projektarbeit

Modul Nr.	P-13
Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Jens Martin
Kursnummer und Kursname	P-3101 Interprofessionelle Projektarbeit
Semester	3
Dauer des Moduls	1 Semester
Häufigkeit des Moduls	jährlich
Art der Lehrveranstaltungen	Pflichtfach
SWS	4
ECTS	5
Workload	Präsenzzeit: 0 Stunden Gesamt: 0 Stunden
Prüfungsarten	mdl. P. 15 Min.
Unterrichts-/Lehrsprache	Deutsch

### Qualifikationsziele des Moduls



## P-14 Psychologie: Training- und Coaching

Modul Nr.	P-14
Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Jens Martin
Kursnummer und Kursname	P-3102 Psychologie: Training- und Coaching
Semester	3
Dauer des Moduls	1 Semester
Häufigkeit des Moduls	jährlich
Art der Lehrveranstaltungen	Pflichtfach
Niveau	Postgraduate
SWS	4
ECTS	5
Workload	Präsenzzeit: 0 Stunden Gesamt: 0 Stunden
Prüfungsarten	LN, schr. P. 90 Min.
Dauer der Modulprüfung	90 Min.
Gewichtung der Note	5/90
Unterrichts-/Lehrsprache	Deutsch

### Qualifikationsziele des Moduls

Das Modul sportpsychologisches Training und Coaching befasst sich mit der systematischen Optimierung psychischer Fertigkeiten von Einzelathletinnen/-athleten, Trainerinnen/Trainern und Trainingsgruppen. Die Teilnehmer\_innen erhalten bereichsspezifische Handlungskompetenzen zur Konzeption, Durchführung und Evaluation sportpsychologischer Trainingsprogramme. Das Training psychischer Fertigkeiten (u.a. Konzentration, Vorstellungsfähigkeit) wird dadurch zu einem geplanten und systematischen Prozess, der mit der Herangehensweise zur Optimierung sportspezifischer Kompetenzen wie Technik, Kraft oder Ausdauer vergleichbar ist. Beim sportpsychologischen Training geht es damit um Training mit und für den Kopf, mit dem Ziel die psychische Stabilität von Trainerinnen/Trainern und Athletinnen/Athleten in Training und Wettkampf zu stärken. Darüber hinaus werden Basiskompetenzen vermittelt, um u.a. die psychische und physische Gesundheit, sowie die Lebensqualität der



Klientinnen/Klienten zu stärken und die Wettkampfstabilität in Hochleistungssituationen zu verbessern.

## **Zugangs- bzw. empfohlene Voraussetzungen**

Die Studierenden sollten ein psychologisches Grundwissen in sportpsychologisch relevanten Bereichen besitzen. Zentrale Konzepte und Theorien psychologischen Arbeitens sollten bekannt sein. Allgemeine Grundlagen im Sinne eines psychologischen Wissensfundaments, auf dessen Grundlage spezifisch und praxisbezogen gearbeitet werden kann, sind erforderlich.

## **Inhalt**

- Vorstellungstraining
- Konzentrationstraining
- Psychoregulation und Stressmanagement
- Selbstvertrauen & Umgang mit Nervosität und Angst
- Sportpsychologisches Coaching im Feld
- Verletzung und Krisenintervention
- Trainerberatung Coach the Coach
- Coaching von Eltern im Nachwuchsleistungssport
- Teambesprechung und Teamentwicklung

## **Lehr- und Lernmethoden**

Im Rahmen des Blended learning-Ansatzes kommen unterschiedliche Lehrmethoden zum Einsatz. Virtuelle Vorlesungen, Interviews, Rollenspiele und Projektarbeiten werden durch seminaristische Lehreinheiten ergänzt.

## **Besonderes**

Erfolgreiche Absolventen der beiden Sportpsychologie-Module können einen Zertifikatskurs mit dem Abschluss "Mental Coaching Expert in high performance sport" absolvieren. Studierende mit einem vorhandenen akademischen Abschluss in Psychologie erhalten einen Nachweis über die Lehrinhalte für die Ausbildung Sportpsychologie der "asp" in Deutschland.



## P-15 Sportartenpraktikum - Spitzensport (EHSM)

Modul Nr.	P-15
Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Jens Martin
Kursnummer und Kursname	P-3103 Sportartenpraktikum - Spitzensport (EHSM)
Semester	3
Dauer des Moduls	1 Semester
Häufigkeit des Moduls	jährlich
Art der Lehrveranstaltungen	Pflichtfach
SWS	4
ECTS	5
Workload	Präsenzzeit: 0 Stunden Gesamt: 0 Stunden
Prüfungsarten	LN, schr. P. 90 Min.
Dauer der Modulprüfung	90 Min.
Unterrichts-/Lehrsprache	Deutsch

### Qualifikationsziele des Moduls



## P-16 Masterarbeit

Modul Nr.	P-16
Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Richard Latzel
Kursnummer und Kursname	P-3104 Masterarbeit
Semester	3
Dauer des Moduls	1 Semester
Häufigkeit des Moduls	jährlich
Art der Lehrveranstaltungen	Pflichtfach
Niveau	Undergraduate
SWS	0
ECTS	10
Workload	Präsenzzeit: 0 Stunden Gesamt: 0 Stunden
Prüfungsarten	Masterarbeit
Gewichtung der Note	10/90
Unterrichts-/Lehrsprache	Deutsch

### Qualifikationsziele des Moduls

Zur Erlangung des Mastergrades ist eine Masterarbeit anzufertigen. In ihr soll der Student seine Fähigkeit nachweisen, die im Studium erworbenen Kenntnisse in einer selbständigen wissenschaftlichen Arbeit innovativ auf Projekte aus dem Bereich der Sport- und Gesundheitswissenschaften anzuwenden.

Eine Problemstellung soll innerhalb einer vorgegebenen Frist selbstständig strukturiert, nach wissenschaftlichen Methoden systematisch bearbeitet und schließlich inhaltlich sowie formal korrekt dokumentiert werden.

Im Rahmen einer studentischen Wissenschaftskonferenz wird die MA in Form eines Kurzvortrages präsentiert und verteidigt.

### Zugangs- bzw. empfohlene Voraussetzungen

Alle theoretischen Fachmodule des Master-Studienganges Angewandte Sportwissenschaften.



## **Inhalt**

Bei den Themen der Masterarbeit handelt es sich um jeweils individuell ausgewählte Fragestellungen zwischen dem Studierenden und dem betreuenden ASW-Dozenten. Die Anmeldung der MA erfolgt über ein Formblatt beim Studienzentrum 6 Monate vor Abgabe der Masterthesis.

Verfassung der Masterthesis nach Maßgaben des Studienganges (Verfahrensanweisung).  
Fachöffentliche Präsentation und Verteidigung der MA vor Studierenden und Lehrenden im Rahmen einer sportwissenschaftlichen Fachtagung.

## **Lehr- und Lernmethoden**

Eigenständige Arbeit nach wissenschaftlichen Kriterien mit individueller Begleitung durch den jeweiligen Betreuer. Die dafür erforderlichen Kompetenzen werden explizit im 1. Semester erweitert.

## **Empfohlene Literaturliste**

Die zu verwendende Literatur ist abhängig vom individuell gewählten Thema der MA und sollte ggf. mit dem betreuenden Dozenten abgestimmt werden.



## P-17 Masterkolloquium

Modul Nr.	P-17
Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Richard Latzel
Kursnummer und Kursname	P-3105 Masterkolloquium
Semester	3
Dauer des Moduls	1 Semester
Häufigkeit des Moduls	jährlich
Art der Lehrveranstaltungen	Pflichtfach
Niveau	Undergraduate
SWS	0
ECTS	5
Workload	Präsenzzeit: 0 Stunden Gesamt: 0 Stunden
Prüfungsarten	Kolloquium
Gewichtung der Note	
Unterrichts-/Lehrsprache	Deutsch

### Qualifikationsziele des Moduls

In einem mündlichen Kolloquium soll das der MA zu Grunde liegende Basis- und Spezialwissen aus den Sportwissenschaften nachgewiesen werden.

### Zugangs- bzw. empfohlene Voraussetzungen

Alle theoretischen Fachmodule des Master-Studienganges Angewandte Sportwissenschaften.

### Inhalt

In einem 20-minütigen Fachkolloquium weist der/die Masterabsolvent:in seine/ihre sportwissenschaftlichen Kenntnisse durch Beantwortung von Fragen nach, die in direktem oder indirektem Zusammenhang mit der verfassten MA stehen.

